

Landjugend Solschen: „Erwartungen übertroffen“

Große Erwartungen erfüllt: Erstmals feierte die Landjugend ihren traditionellen Weihnachtsball in der Gebläsehalle

Alles gewagt – alles gewonnen: Ein voller Erfolg war der Ortswechsel des jüngsten Weihnachtsballs der Landjugend Solschen. Erstmals hatte das Traditionsfest in der Ilse der Gebläsehalle stattgefunden – im ungleich größeren Rahmen.

SOLSCHEN. Sonst hatte das Fest immer mit etwa 350 Gästen im Groß Bültener Hof stattgefunden. Dieses Mal hatten sich die Organisatoren wegen der größeren Nachfrage für die Gebläsehalle als Ort des Geschehens entschieden – und danach etwas Sorge gehabt, den Saal mit etwa 800 Menschen füllen zu können.

„Wir waren tatsächlich sehr überrascht, wie toll alles angenommen wurde. Aus dem ganzen Kreis und darüber hinaus kamen Gäste. Unsere Erwartungen wurden übertroffen“, resümiert eine sichtlich zufriedene Linda Lüddecke von der Solschener Landjugend jetzt.



Gelungene Premiere: Die Solschener Landjugend feierte ihren Weihnachtsball erstmals in der Gebläsehalle – Musik machte die Band „Backbeat“.

kn/2

Im Vorfeld seien viele skeptisch gewesen, ob die Gebläsehalle nicht „eine Nummer zu groß“ für die Landjugend sei. Aber ganz im Gegenteil: „Noch bei der Feier und auch

hinterher haben wir durchweg positive Rückmeldungen bekommen – Band, Catering und Beleuchtung: Alles hat super geklappt und die Atmosphäre war einmalig“, freut sie sich.

Deswegen überlegt die Landjugend auch, die Tradition „Weihnachtsball“ in der Gebläsehalle fortzuführen. „Wenn nichts dazwischen kommt, würden wir auch

Weihnachten 2012 gerne die Halle als Veranstaltungsort nutzen“, sagt sie.

Eine Nachlese des Festes stehe noch aus, bei der über Vorschläge zu Verbesserungen

und weitere Planungen gesprochen werden soll. Dass die Premiere eine rundum gelungene Sache geworden ist, bezweifle aber niemand mehr, erklärt sie. sip